

Sascha H. Wagner

Kandidatur für den Parteivorstand



Landesverband NRW

Liebe Genoss:innen,

unsere Partei ist in einer ihrer stärksten Krisen. Harte innerparteiliche Auseinandersetzungen und ungeklärte politische Fragen, haben dazu geführt, dass unsere öffentliche Wahrnehmung nicht produktiv und kritisch, sondern als unkoordiniert und heillos zerstritten wahrgenommen wird. Die Ergebnisse können wir auch in meinem Bundesland Nordrhein-Westfalen sehen. Wo wir einst noch knapp mit 4,9% bei nur 8.400 Stimmen den Einzug in den Landtag verpassten, sind wir heute kurz vor der Bedeutungslosigkeit und mageren 2,1% der Stimmen abgeglitten.

Was uns hier bleibt ist für lange Jahre die kommunale Arbeit, sei sie außerparlamentarisch in Bündnissen und Initiativen oder in den Stadt- und Gemeinderäten oder Kreistagen.

In der Zeit von 2012, als wir aus dem Landtag in NRW herausgewählt wurden, durfte ich acht Jahre lang den größten Landesverband als dessen Landesgeschäftsführer stabilisieren, den Parteaufbau strategisch voranbringen und als Wahlkampfleiter mit 53 Kreisverbänden die Wahlkämpfe solidarisch bestreiten. Mit meiner langjährigen Erfahrung möchte ich eben zu einer solchen Stabilisierung unserer Partei beitragen.

Als jemand der tief mit meinem Landesverband verwurzelt ist und dessen Mitgliederstärke auch künftig Berücksichtigung im Parteivorstand erfahren sollte, möchte ich den jetzigen Abwärtstrend gemeinsam mit Euch aufhalten.

Auf übergeordneter Ebene durfte ich die Europäische Bürgerinitiative „Right2Cure“ mitgründen.

Dies wird nicht ohne Streit und die Klärung ob der Frage des Verhältnisses zwischen Parteiführung und Fraktion gelingen können. Ich möchte zur Klärung dieser und anderer Fragen streitbar, aber solidarisch einen Beitrag leisten und freue mich über Eure Unterstützung.

Meine vollständigen Angaben zur Vita, beruflichem und Parteiwirken könnt Ihr auf meiner Webseite unter: www.sascha-h-wagner.de nachlesen, wo ich auch verschiedene Beiträge veröffentlicht habe.

Mit solidarischen Grüßen

Sascha H. Wagner